

GEMEINDEAMT VANDANS

Niederschrift

über die am Dienstag, den 21. März 67 um 20 Uhr im Gemeindehaus stattgefundene 18. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Genehmigung der 16. Sitzungsniederschrift
- 3) Berichte
- 4) Genehmigung der Gemeindevorstandsbeschlüsse vom 18.2.67
- 5) Genehmigung der Gemeindevorstandsbeschlüsse vom 8.3.67
- 6) Beschlußfassung zu einer evtl. Darlehensaufnahme bei der Raiffeisenkasse Vandans
- 7) Beschlußfassung zur geplanten Sesselliftanlage Vandans-Latschau
- 8) Beschlußfassung zur Verfügung der Bezirkshauptmannschaft über die Einstufung von Gemeindesorganen gem. § 26 GG
- 9) Ansuchen um Wasseranschluß von
 - a) Günter Blenke 441 c) Bitschnau Franz 167
 - b) Schoder Egon, 127 d) Egon Kasper, Vanossa
- 10) Stellungnahme zu nicht dringlichen Landtagsbeschlüssen uzw:
 - a) Abänderung des Pflichtschulorganisationsgesetzes
 - b) Abänderung des Spitalgesetzes
 - c) Landesumlagegesetz
- 11) Stellungnahme zum ganzjährigen Lokalbedarf für Gasthof Stern, Tagwerker Paul, Vandans 399
- 12) Regieauftragserteilung von Baumaßnahmen an Fa. Wwe. Neyer, Bldz
- 13) Beschlußfassung zur Verwendung von Symkanalrohren f. Kanalleitungen
- 14) Ansuchen-von Dir. Meixner um Bauabstandsnachsicht

Anwesend waren der Bürgermeister, 3 Gemeinderäte und 12 Gem.Vertr.

Entschuldigt waren die GV Mathis Hugo und Bachmann Franz

Vorsitzender: Bitschnau Alfons, Bürgermeister

- o -

zur Tagesordnung

- 1) Der Vorsitzende eröffnete um 20 Uhr die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit fest.
- 2) Die den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangene Niederschrift der 17. öffentlichen Sitzung wurde vollinhaltlich genehmigt.
- 3) Berichte über
 - a) die Genehmigung des Gemeindevoranschlags 67 durch das Amt der Vorarlberger Landesregierung
 - b) ein Dankschreiben der Funkenzunft Vandans wurden zur Kenntnis genommen.

-2-

- 4) Die Gemeindevertretung gibt einstimmig die Genehmigung zur Niederschrift der Gemeindevorstandssitzung vom 18.2.67 mit folgenden Beschlüssen:
 - a) Über neuerliches Ansuchen haben nun die Vorarlberger Illwerke die Verkabelungskosten für den Schulhausanschluß auf 39.000.- Schilling gesenkt. Die Arbeiten wurden in Auftrag gegeben.
 - b) Die eingegangenen Ansuchen um Wohnbauförderung 67 wurden gesichtet, gereiht und mit befürwortender Stellungnahme an den Wohnbaufond weitergeleitet.
 - c) für verschiedene Baumaßnahmen sollen Angebote eingeholt werden.
- 5) Ebenso gibt die Gemeindevertretung die Genehmigung zur Niederschrift des Gemeindevorstandes vom 8.3.67 mit tieferstehenden Beschlüssen:
 - a) Für das Schulbau wurden die sanitären Installationen an die Firma Armin Peter, die Heizungsanlage an die Fa. Wagner sowie die Ölfeuerung an die Fa. Amann vergeben
 - b) Die Verputzarbeiten beim Schwimmbad wurden an die Firma Neher Franz und die Malerarbeiten an Fa. Robert Bitschnau zugesprochen
 - c) Die Ersatzkanalleitung im Sinne des Wasserrechtsbescheides für Gebr. Tagwerker soll ehest in Symkanalrohren ausgeführt werden.
 - d) Aus Kostenersparnisgründen soll vorderhand nur der linksseitige Gehsteig Gemeindehaus-Sennerei-HNr. 10 wenn möglich erstellt werden.

e) Ebenso soll baldigst die Wasserleitung VADERGALL errichtet werden.

Grundsätzlich sollen mehreren Meinungen zufolge die Gemeindevorstandssitzungen auf ein Minimum reduziert werden und mehr die Gemeindevertretung für Entscheidungen herangezogen werden.

6) Die Gemeindevertretung beschließt einem Darlehensangebot der Raiffeisenkasse Vandans über eine Million Schilling näherzutreten,

7) Grundsätzlich wird dem Sesselliftprojekt die Zustimmung gegeben. Um die Verhandlungen für die Geldbeschaffung zu forcieren erklärt die Gemeindevertretung die vorgesehenen Haftungen im Sinne des zu Pkt. 3 vom Arbeitsausschuß vorschlägig gefaßten Beschlusses zu übernehmen.

Desgleichen soll die örtliche am Fremdenverkehr interessierte Privatwirtschaft in geeigneter Form zur finanziellen Mitwirkung und Ermöglichung angesprochen werden.

8) Die Gemeindevertretung stimmt den Vorschlägen zur Personalausschußsitzung vom 24.1.67 zu. Ergänzend wurde einstimmig beschlossen im Sinne der Aufforderung der Bezirkshauptmannschaft Bludenz gem. § 26 GG den Bürgermeister als Gemeindeorgan mit den Bezügen des Gemeindekassiers (Verwendungsgruppe c, Dienstklasse 2, Gehaltsstufe 21 gleichzustellen. Ebenso sollen die Entschädigungen der Gemeinderäte im Bedarfsfalle in der bisherigen Höhe lt. Gemeindevertretungssitzung vom 20.5.65 belassen werden.

-3-

9) Die Wasseranschlußgesuche von

Blenke Günter 441, Schoder Paul 127, Bitschnau Franz 167

wurden unter den üblichen Bedingungen,

Kasper Egon, Vanossa 377 unter den Bedingungen für Anschlußwerber an neuerstellten Leitungen

genehmigt.

10) Die Gemeindevertretung verlangt zu den nicht dringlichen Landtagsbeschlüssen über

- a) Abänderung des Pflichtschulorganisationsgesetzes
- b) Abänderung des Spitalgesetzes
- c) Landesumlagengesetz

keine Volksabstimmung

11) Zum ganzjährigen Lokalbedarf der Gastgewerbekonzession des Tagwerker Paul, Gasthaus Stern 399 wird einstimmig eine befürwortende Stellungnahme abgegeben.

12) Die Regiestundensätze für Maschinen und Arbeit der Fa. Wwe. Neyer, Bludenz wurden geprüft und für verschiedene Arbeiten in Vormerkung genommen.

13) Die Gemeindevertretung ist einstimmig der Ansicht für die oa notwendige Ersatzkanalanlage Gebr. Tagwerker Symkanalrohre aus PVC NW 150 zu verwenden.

14) Dem Ansuchen um Erteilung einer Bauabstandsnachsicht von Dir. Meixner Hubert gegenüber der Gp 79/1 von 4,00 auf 2,00 m wurde mehrheitlich entsprochen.

- Schluß der Sitzung um 0.30 Uhr -

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamte Vandans schriftlich einzubringen wäre.

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

gez. Bürgermeister